

Bericht Jahrespressekonferenz der
Handelskammer
Die Welt 7.2.2008

Bei der Standortpolitik in Hamburg will sich die Kammer für eine Verlängerung des geplanten Lärmschutzdeckels über die Autobahn A 7 nördlich des Elbtunnels einsetzen. Das Dach könne für Sportanlagen sowie Wohnungs- und Gewerbeflächen genutzt werden. *dpa*

Hamburger Abendblatt 7.2.2008

■ **Für das Projekt „Gartenstadt Altona“, in dem die Autobahn 7**

mit einem Lärmschutzdeckel überbaut werden soll, schlägt die Kammer eine Verlängerung von 700 Meter auf 1,5 Kilometer vor. „Wie in der Wiener Donaustadt sollte das Dach für Sportanlagen sowie Wohnungs- und Gewerbebau genutzt werden.“ Außerdem könnte dort ein Sport-Zentrum Bahrenfeld entstehen.

■ **Zudem will die Kammer noch**